

Liebe Leserin, lieber Leser

Nicht verstanden zu werden, ist äusserst frustrierend. Wer sich nicht ausdrücken und mitteilen kann, bleibt gefangen in sich selbst. In vielen Fällen ist herausforderndes Verhalten auf nicht gelingende Kommunikation zurückzuführen. In engen Beziehungen, sei es in familiären, freundschaftlichen oder in Liebesbeziehungen, versteht man sich oft ohne Worte. Denn die verbale Sprache ist nur eines von vielen Kommunikationsmitteln. Die meisten Eltern verstehen ihre Kinder, auch wenn diese nicht sprechen können. Dazu braucht es gemeinsame Erfahrung, Nähe und Vertrauen. Doch wer seinen Bewegungsradius erweitern und über den familiären Gartenzaun hinaus gehen möchte, braucht Sprache.

Was Eltern wie Fachleute gleichermaßen feststellen: Menschen, die nicht sprechen können, werden unterschätzt, oft für dumm gehalten, was zur Folge hat, dass man sie gar nicht mehr anspricht. Dabei: «Der Wortschatz meiner Tochter ist eigentlich viel grösser als ihr Lautwortschatz», sagt Sandra Näf von insieme Olten. Ihre Tochter Deborah kommuniziert seit Kindheit mit elektronischen Hilfsmitteln, mit Tablets, auf denen sie Piktogramme, Symbole und Fotos nutzt.

Texte in leichter Sprache erleichtern Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung den Zugang zu Information, Bildung, Kultur und den praktischen Dingen des Alltags. Aber nicht alle können leichte Sprache lesen. Nicht alle können überhaupt lesen. Und nicht alle können sprechen. In dieser Ausgabe widmet das insieme-Magazin seinen Themenschwerpunkt den Menschen mit komplexen und mehrfachen Behinderungen, die oft über keine Lautsprache verfügen und auf Unterstützte Kommunikation (UK) angewiesen sind. Wie man mit UK sogar einen Blog schreiben kann, lesen Sie auf Seite 10.

Ausserdem nehmen wir Sie mit in die Stadtbibliothek Biel, die mit ihrem Angebot «Leicht zu lesen» zum Stöbern einlädt, und stellen Ihnen das neue Hotel-Restaurant Demi-Lune mit inklusiven Arbeitsplätzen in St. Ursanne (JU) vor.

Ich wünsche Ihnen eine inspirierende Lektüre!



Susanne Schanda, Redaktorin insieme-Magazin